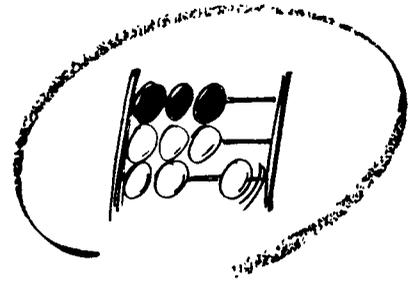


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

April 1996

— **METZLER** —
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

April 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv

— METZLER —
POESCHEL



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe IV D1, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1996

Preis: DM 11,40

Bestellnummer: 1020220-96104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43
Anhang		
Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten		44

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	...	= Angaben fallen später an
-	= nichts vorhanden	x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r	= berichtiges Ergebnis
		oder -	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Vorsatzzeichen

m	=	Milli (Tausendstel)
d	=	Dezi (Zehntel)
h	=	Hekto (Hundert)
k	=	Kilo (Tausend)
M	=	Mega (Million)
G	=	Giga (Milliarde)
T	=	Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

BGBL	=	Bundesgesetzblatt
C	=	Celsius
Ne	=	Nichteisen
S-Gehalt	=	Schwefelgehalt

Maßeinheiten

kg	=	Kilogramm	Mill	=	Million
dt	=	Dezitonne	kWh	=	Kilowattstunde
t	=	Tonne	MWh	=	Megawattstunde
l	=	Liter	GWh	=	Gigawattstunde
hl	=	Hektoliter			
m ³	=	Kubikmeter			

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar
Abgabe nach Abnehmergruppen
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im

Steuergebiet die einzelnen Mineralölarnten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

TABELLENTEIL

 DEUTSCHLAND
 1 FESTE BRENNSTOFFE
 1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
STEINKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	59	58	58
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	95 668	96 770	90 071	88 854
ARBEITER	ANZAHL	74 995	76 002	70 074	69 002
ANGESTELLTE	ANZAHL	20 673	20 768	19 997	19 852
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	8 036	7 381	7 982	6 825
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	490 736	439 708	438 726	424 527
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	336 107	291 796	293 372	278 696
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	154 629	147 912	145 354	145 831
UMSATZ	1 000 DM	1 326 217	1 265 474	604 635	520 369
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 309 101	1 243 346	596 090	501 833
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	17 116	22 128	8 545	18 536
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	79.8	71.1	77.5	64.8
BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	31	30	30
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	41 754	42 735	34 220	33 931
ARBEITER	ANZAHL	28 227	28 969	22 652	22 361
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 527	13 766	11 568	11 570
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	3 669	3 506	3 220	2 883
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	214 370	188 595	172 692	165 217
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	128 838	115 089	103 188	96 438
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	85 533	73 506	69 504	68 779
UMSATZ	1 000 DM	625 193	651 035	645 398	630 974
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	620 334	646 753	641 844	626 267
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	4 859	4 282	3 554	4 707
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	56.2	58.0	58.7	55.3

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERÄNDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	
	t	t		%	%	
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	3 873 801	3 629 847	-6.3	17 883 880	16 640 455	-7.0
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	473 280	477 076	0.8	1 784 073	1 941 640	8.8
BRIKETTFABRIKEN	22 915	19 579	-14.6	104 282	116 982	12.2
ZECHENKRAFTWERKEN	95 098	-	-100.0	512 760	-	-100.0
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	10 099	8 804	-12.8	51 378	51 147	-0.4
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	318 125	772 325	X	1 451 150	1 114 721	X
EINFUHR	1 463 460	1 449 959	-0.9	5 510 548	4 574 089	-17.0
AUSFUHR	120 106	164 008	36.6	546 392	396 433	-27.4
INLANDSVERSORGUNG	4 933 888	5 182 664	5.0	21 846 694	19 823 064	-9.3
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	23 113	19 183	-17.0	103 532	108 868	5.2
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	8 094	6 621	-18.2	48 135	46 833	-2.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	109	X	-	5 877	X
EINFUHR	7 669	7 262	-5.3	24 163	26 003	7.6
AUSFUHR	7 245	7 609	5.0	32 220	35 296	9.5
INLANDSVERSORGUNG	15 443	12 324	-20.2	47 339	58 619	23.8
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	935 135	859 403	-8.1	3 662 732	3 495 976	-4.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	28 411	50 607	78.1	150 804	249 871	65.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	140 866	-7 211	X	759 331	103 040	X
EINFUHR	191 428	243 787	27.4	731 109	1 055 613	44.4
AUSFUHR	30 366	17 216	-43.3	85 491	69 282	-19.0
INLANDSVERSORGUNG	1 208 651	1 028 156	-14.9	4 916 877	4 335 477	-11.8
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	16 135 692	15 754 694	-2.4	66 948 644	68 554 931	2.4
EINSATZ	2 552 719	2 448 457	-4.1	10 121 127	9 996 428	-1.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	982 705	1 002 696	2.0	3 518 079	4 011 475	14.0
IN KOKEREIEN	61 487	41 696	-32.2	205 032	167 711	-18.2
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	820 250	754 765	-8.0	3 102 852	2 478 300	-20.1
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	510 559	517 986	1.5	2 517 049	2 605 996	3.5
FUER SONSTIGES	177 718	131 314	-26.1	778 115	732 946	-5.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 604	49 593	851.0	43 954	65 047	48.0
EINFUHR	105 818	9 205	-91.3	284 191	57 661	-79.7
AUSFUHR	71 557	29 241	-59.1	176 553	106 686	-39.6
INLANDSVERSORGUNG	13 610 630	13 236 609	-2.7	56 891 201	58 444 431	2.7
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	444 466	442 077	-0.5	1 521 224	1 758 693	15.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 636	10 112	4.9	41 552	48 995	17.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	6 527	-1 986	X	-19 072	-9 610	X
EINFUHR	17 321	38 471	122.1	107 148	193 072	80.2
AUSFUHR	11 753	22 827	94.2	59 776	94 431	58.0
INLANDSVERSORGUNG	446 925	445 624	-0.3	1 507 972	1 798 729	19.3
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	17 784	12 988	-27.0	63 931	51 300	-19.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	61	33	-45.9	190	99	-47.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-260	233	X	1 145	3 203	X
EINFUHR	174	1 237	610.3	2 182	6 287	188.1
AUSFUHR	734	2 750	274.6	4 654	7 566	62.6
INLANDSVERSORGUNG	16 903	11 675	-30.9	62 415	53 125	-14.9
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	332 190	301 352	-9.3	1 261 318	991 353	-21.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	63 574	46 343	-27.1	252 167	178 406	-28.3
INLANDSVERSORGUNG	268 616	255 009	-5.1	1 009 151	812 947	-19.4
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	185 210	193 763	4.6	585 141	749 689	28.1
INLANDSVERSORGUNG	185 210	193 763	4.6	585 141	749 689	28.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	8 989 549	9 250 554	2.9	35 569 548	36 765 428	3.4
EINSATZ	1 057 009	1 195 010	13.1	4 173 539	4 285 661	2.7
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	253 656	377 631	48.9	1 141 550	1 485 658	30.1
IN KOKEREIEN	61 487	41 696	-32.2	205 032	167 711	-18.2
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	583 017	576 473	-1.1	2 227 125	1 857 334	-16.6
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	136 955	164 588	20.2	512 302	627 808	22.5
FUER SONSTIGES	21 894	34 622	58.1	87 530	147 150	68.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	229	46 628	20 261.6	1 404	47 826	3 306.4
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	7 146 143	6 504 140	-9.0	31 379 096	31 789 503	1.3
EINSATZ	1 495 710	1 253 447	-16.2	5 947 588	5 710 767	-4.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 375	2 965	-53.5	42 550	17 221	-59.5

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		KUMULIERT			
		1.VJ		1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1996		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
		t	%	t	%	t	%	t	%
STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETT									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 889 804		1 727 037		-8.6	1 889 804	1 727 037	-8.6
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	4 231		5 793		36.9	4 231	5 793	36.9
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	31 007		24 057		-22.4	31 007	24 057	-22.4
17	TEXTILGEWERBE	24 133		23 881		-1.0	24 133	23 881	-1.0
21	PAPIERGEWERBE	278 085		265 935		-4.4	278 085	265 935	-4.4
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	266 919		256 388		-3.9	266 919	256 388	-3.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	630 847		665 163		5.4	630 847	665 163	5.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	556 160		600 606		8.0	556 160	600 606	8.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	349 093		259 874		-25.6	349 093	259 874	-25.6
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	342 595		252 310		-26.4	342 595	252 310	-26.4
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	317 817		232 599		-26.8	317 817	232 599	-26.8
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	514 618		442 525		-14.0	514 618	442 525	-14.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	491 676		430 883		-12.4	491 676	430 883	-12.4
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	21 584		10 135		-53.0	21 584	10 135	-53.0
29	MASCHINENBAU	3 568		906		-74.6	3 568	906	-74.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	18 791		21 579		14.8	18 791	21 579	14.8
STEINKOHLLENKOKS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 718 321		3 233 623		-13.0	3 718 321	3 233 623	-13.0
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	29 424		7 839		-73.4	29 424	7 839	-73.4
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	3 388		4 593		35.6	3 388	4 593	35.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	69 843		66 002		-5.5	69 843	66 002	-5.5
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	69 251		65 089		-6.0	69 251	65 089	-6.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 325		58 457		-29.0	82 325	58 457	-29.0
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	66 697		45 885		-31.2	66 697	45 885	-31.2
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	41 255		31 470		-23.7	41 255	31 470	-23.7
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 442 917		3 063 451		-11.0	3 442 917	3 063 451	-11.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 280 558		2 944 584		-10.2	3 280 558	2 944 584	-10.2
27.2	HERTSTELLUNG V. ROEISEN	51 203		9 062		-82.3	51 203	9 062	-82.3
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	41 753		36 739		-12.0	41 753	36 739	-12.0
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	69 277		72 953		5.3	69 277	72 953	5.3
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	5 491		4 983		-9.3	5 491	4 983	-9.3
29	MASCHINENBAU	9 304		8 113		-12.8	9 304	8 113	-12.8
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	55 678		4 299		-92.3	55 678	4 299	-92.3
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	5 471		4 523		-17.3	5 471	4 523	-17.3

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		KUMULIERT	
		1.VJ		1.VJ		1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1996	
		t	%	t	%	t	%
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	39 156 188	44 386 772	13.4	39 156 188	44 386 772	13.4
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	867 907	817 801	-5.8	867 907	817 801	-5.8
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	4 257	3 077	-27.7	4 257	3 077	-27.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	36 966	75 266	103.6	36 966	75 266	103.6
17	TEXTILGEWERBE	21 379	10 850	-49.2	21 379	10 850	-49.2
21	PAPIERGEWERBE	5 520	6 648	20.4	5 520	6 648	20.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	667 145	521 941	-21.8	667 145	521 941	-21.8
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	650 892	516 036	-20.7	650 892	516 036	-20.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	21 750	11 717	-46.1	21 750	11 717	-46.1
29	MASCHINENBAU	33 908	33 102	-2.4	33 908	33 102	-2.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	32 822	6 706	-79.6	32 822	6 706	-79.6
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	1 678	1 450	-13.6	1 678	1 450	-13.6
BRAUNKOHLNBRICKETS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	662 100	532 631	-19.6	662 100	532 631	-19.6
	DARUNTER:						
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	2 871	2 361	-17.8	2 871	2 361	-17.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	29 462	29 222	-0.8	29 462	29 222	-0.8
17	TEXTILGEWERBE	8 750	1 286	-85.3	8 750	1 286	-85.3
21	PAPIERGEWERBE	82 104	73 212	-10.8	82 104	73 212	-10.8
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	81 594	73 155	-10.3	81 594	73 155	-10.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	50 369	69 176	37.3	50 369	69 176	37.3
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 036	44 352	64.0	27 036	44 352	64.0
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	4 268	3 714	-13.0	4 268	3 714	-13.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	415 510	280 659	-32.5	415 510	280 659	-32.5
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	385 273	252 907	-34.4	385 273	252 907	-34.4
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	291 176	177 293	-39.1	291 176	177 293	-39.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	16 684	30 875	85.1	16 684	30 875	85.1
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	11 123	26 865	141.5	11 123	26 865	141.5
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 768	842	-52.4	1 768	842	-52.4
29	MASCHINENBAU	4 264	3 258	-23.6	4 264	3 258	-23.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	1 146	1 313	14.6	1 146	1 313	14.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	23 253	24 286	4.4	23 253	24 286	4.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	2 217	1 828	-17.5	2 217	1 828	-17.5

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRICKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRICKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRICKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t			1 000 DM		
STEINKOEHLEN						
INSGESAMT	1 219 838	1 449 959	4 574 089	92 507	107 576	349 050
EUROPA	286 680	431 189	1 155 027	23 821	31 464	95 459
LAENDER DER EG	34 514	109 695	301 160	5 527	9 074	33 042
FRANKREICH	6 898	6 174	41 167	1 821	1 468	7 699
BELGIEN/LUXEMBURG	10 248	33 578	90 736	1 069	1 555	8 882
NIEDERLANDE	17 285	69 811	168 419	2 616	5 999	16 286
GROSSBRITANNIEN	-	132	609	-	32	129
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	252 166	321 494	853 867	18 294	22 390	62 417
RUSSLAND	5 291	4 952	22 031	533	566	2 289
POLEN	175 844	260 933	651 765	12 197	17 479	44 921
TSCHECHISCHE REPUBLIK	71 031	55 609	178 884	5 564	4 345	14 383
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	933 158	1 018 770	3 419 063	68 686	76 112	253 591
SUEDAFRIKA	316 527	425 872	1 397 456	20 429	28 060	92 350
VEREINIGTE STAATEN	318 874	277 840	997 818	26 723	24 919	84 343
KANADA	-	-	1 134	-	-	127
AUSTRALIEN	60 850	169 704	372 029	5 242	11 708	28 178
STEINKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	243 703	243 787	1 055 613	41 229	40 259	175 746
EUROPA	175 091	214 395	806 895	29 960	36 280	136 209
LAENDER DER EG	44 923	79 849	266 349	9 679	15 972	54 824
FRANKREICH	6 721	2 464	20 529	2 366	793	6 475
BELGIEN/LUXEMBURG	13 929	26 293	97 946	2 590	5 272	20 323
NIEDERLANDE	24 202	50 875	147 065	4 692	9 842	27 837
GROSSBRITANNIEN	-	138	240	-	43	73
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	130 168	134 546	540 547	20 281	20 308	81 385
POLEN	81 447	95 436	352 134	12 839	14 639	53 117
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	68 611	29 392	248 718	11 269	3 979	39 537
CHINA	21 897	6 760	144 032	3 636	1 099	23 828
BRAUNKOEHLEN						
INSGESAMT	7 801	9 205	57 661	350	344	2 274
BRAUNKOEHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	82 336	38 471	193 072	7 581	3 726	18 318
TSCHECHISCHE REPUBLIK	75 252	33 772	165 354	6 744	3 175	15 114
BRAUNKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	1 713	1 237	6 287	521	410	1 969
HARTBRAUNKOEHLEN						
INSGESAMT	186 282	193 763	749 669	7 248	7 549	29 233
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	186 282	193 763	749 669	7 248	7 549	29 233

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t			1 000 DM		
STEINKOEHLEN						
INSGESAMT	81 671	164 008	396 433	13 976	34 253	82 388
EUROPA	81 627	164 008	396 370	13 944	34 253	82 329
LAENDER DER EG	81 505	161 854	388 353	13 887	33 746	80 608
FRANKREICH	13 783	15 018	49 912	3 064	4 041	12 828
BELGIEN/LUXEMBURG	39 940	120 620	256 414	7 998	26 900	57 067
NIEDERLANDE	17 162	16 044	34 104	828	875	2 051
GROSSBRITANNIEN	9 829	8 933	40 011	1 777	1 558	6 983
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	122	2 154	8 016	57	507	1 721
NORWEGEN	-	1 493	5 500	-	265	959
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	44	-	63	32	-	59
STEINKOEHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	7 777	7 609	35 296	2 344	2 271	10 853
EUROPA	7 777	7 609	35 296	2 344	2 271	10 853
LAENDER DER EG	7 739	7 576	34 960	2 330	2 256	10 713
FRANKREICH	2 678	5 197	16 304	937	1 526	5 447
BELGIEN/LUXEMBURG	201	423	1 139	65	141	377
GROSSBRITANNIEN	4 749	1 275	16 435	1 279	302	4 434
OESTERREICH	74	651	883	35	277	381
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	38	33	335	14	15	140
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	18 734	17 216	69 282	4 235	3 975	15 805
EUROPA	18 733	17 178	69 166	4 234	3 961	15 736
LAENDER DER EG	13 887	17 153	60 348	3 227	3 954	13 743
FRANKREICH	1 808	2 696	5 579	449	594	1 358
BELGIEN/LUXEMBURG	7 423	5 914	19 203	1 488	1 112	3 815
NIEDERLANDE	1 098	3 659	14 460	219	731	2 610
OESTERREICH	822	1 484	4 149	289	496	1 435
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 846	25	8 818	1 007	7	1 993
NORWEGEN	4 376	-	6 616	815	-	1 212
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1	38	116	1	14	69
BRAUNKOEHLEN						
INSGESAMT	26 287	29 241	106 686	3 172	3 808	13 322
EUROPA	26 287	29 241	106 686	3 172	3 808	13 322
LAENDER DER EG	26 287	29 241	106 612	3 172	3 808	13 312
FRANKREICH	5 207	5 815	18 425	513	607	1 885
BELGIEN/LUXEMBURG	18 664	19 098	75 468	2 333	2 649	9 710
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	-	2	-	-	1
BRAUNKOEHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	18 027	22 827	94 431	3 697	3 712	17 566
EUROPA	18 027	22 827	94 431	3 697	3 712	17 566
LAENDER DER EG	16 543	21 090	88 311	3 430	3 547	16 555
FRANKREICH	3 044	1 193	12 492	874	330	3 677
BELGIEN/LUXEMBURG	1 484	335	5 599	411	90	1 530
ITALIEN	350	2 298	5 432	111	398	1 289
OESTERREICH	7 444	13 686	35 998	1 588	2 476	7 358
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 484	1 737	6 120	267	165	1 011
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	1 975	2 750	7 566	712	868	2 614
EUROPA	1 975	2 728	7 545	712	862	2 608
LAENDER DER EG	1 852	2 702	7 388	665	849	2 542
BELGIEN/LUXEMBURG	116	228	458	42	68	152
ITALIEN	472	90	860	139	36	298
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	123	26	157	47	13	66

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	107.0	107.0	107.0	107.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	108.4	108.4	108.4	108.4
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	101.4	101.1	101.8	101.1
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	112.0	109.7	115.3	109.4
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	85.6	84.9	85.3	85.4
STEINKOHLLEN	88.2	87.4	87.9	88.4
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	91.0	90.2	89.8	89.3
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.6	75.7	77.5	79.9
STEINKOHLLENKOKS	89.4	89.4	92.3	91.8
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLLENKOKS)	97.5	96.5	98.0	97.3
STEINKOHLLE, STEINKOHLLEBRIKETTS	97.9	97.3	97.9	96.3
DARUNTER: STEINKOHLLE	99.2	98.6	99.3	97.6
STEINKOHLLENKOKS	97.0	95.4	98.0	98.6
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	109.6	109.4	111.2	111.4
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	108.7	108.4	110.3	111.1
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	108.7	108.4	110.3	111.1
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	115.4	115.0	118.2	117.6
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	105.6	105.7	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	107.0	106.9	108.0	108.3

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	74	74	73	73
BESCHAEFFTIGTE 1)	ANZAHL	23 155	23 300	21 492	21 367
ARBEITER	ANZAHL	9 746	9 765	9 147	9 095
ANGESTELLTE	ANZAHL	13 409	13 535	12 345	12 272
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 356	1 317	1 303	1 272
BRUTTOLOHN- UND -GELTSSUMME	1 000 DM	150 049	155 733	139 954	148 129
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	50 397	52 080	46 295	49 798
BRUTTOGELTSSUMME	1 000 DM	99 652	103 653	93 659	98 331
UMSATZ	1 000 DM	9 108 365	8 674 684	9 523 777	9 550 270
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 861 758	8 451 071	9 280 456	9 290 339
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	246 607	223 613	243 321	259 931
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	103.4	99.2	107.6	98.0

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1995	1996	VERAENDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	
	t	t		t	t	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	4 479	2 705	-65.6	20 269	11 535	-75.7
NOERDLICH DER ELBE	62 992	66 687	5.5	218 752	181 959	-20.2
ZWISCHEN ELBE UND WESER	34 050	33 635	-1.2	140 552	137 477	-2.2
ZWISCHEN WESER UND EMS	49 414	43 814	-12.8	195 050	177 617	-9.8
EMSMUENDUNG	100	68	-47.1	372	423	12.1
WESTLICH DER EMS	87 751	84 313	-4.1	339 350	343 742	1.3
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	11 272	13 081	13.8	40 390	48 716	17.1
ALPENVORLAND	6 132	4 937	-24.2	28 604	19 687	-45.3
BUNDESGBIET	256 190	249 240	-2.8	983 339	921 156	-6.8

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	
	t	t		t	t	
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 760 886	1 862 375	5.8	7 692 463	7 867 794	2.3
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	162 896	171 903	X	160 371	75 496	X
UMWIDMUNGEN	150 814	4 355	-97.1	454 855	15 275	-96.6
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	350 714	439 176	23.5	1 952 803	2 093 187	7.2
AUSFUHR 4)	269 459	174 146	-35.4	1 005 724	696 902	-30.7
INLANDSVERSORGUNG	2 155 851	2 297 663	6.6	9 254 768	9 354 849	1.1
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 793 626	1 864 179	3.9	6 553 861	6 583 813	0.5
EIGENVERBRAUCH	106	87	X	474	393	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-139 796	-15 675	X	215 717	72 036	X
UMWIDMUNGEN	72 250	150 705	108.6	432 175	550 461	27.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	43 680	48 291	10.6	164 343	200 625	22.1
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 778 288	1 627 751	-8.5	8 104 170	8 377 117	3.4
EIGENVERBRAUCH	1 632	1 230	X	23 614	20 017	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-80 221	-425 592	X	656 414	-118 635	X
UMWIDMUNGEN	-94 495	-136 747	44.7	-368 370	-316 139	-14.2
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	888 696	999 172	12.4	4 028 489	4 168 118	3.5
EIGENVERBRAUCH	138 099	138 138	X	599 132	609 825	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	20 129	19 968	X	46 185	109 981	X
UMWIDMUNGEN	165 414	117 249	-29.1	621 386	482 294	-22.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	113 422	120 119	5.9	489 409	561 232	14.7
EINFUHR 4)	107 701	32 221	-70.1	438 424	276 861	-36.9
AUSFUHR 4)	297 900	228 645	-23.2	1 266 249	1 307 785	3.3
INLANDSVERSORGUNG	632 519	681 707	7.8	2 779 694	2 558 412	-8.0

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZDEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 1. VJ 1996 GEGEN 1. VJ 1995	KUMULIERT		
		1. VJ	1. VJ		1. VJ 1995 BIS 1. VJ 1995	1. VJ 1996 BIS 1. VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZDEL, LEICHT							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 277 697	1 436 463	12.4	1 277 697	1 436 463	12.4
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	11 941	16 408	37.4	11 941	16 408	37.4
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	19 475	25 421	30.5	19 475	25 421	30.5
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	200 818	205 642	2.4	200 818	205 642	2.4
17	TEXTILGEWERBE	37 711	41 751	10.7	37 711	41 751	10.7
21	PAPIERGEWERBE	52 857	62 604	18.4	52 857	62 604	18.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	22 533	21 573	-4.3	22 533	21 573	-4.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	194 388	209 264	7.7	194 388	209 264	7.7
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	51 698	60 811	17.6	51 698	60 811	17.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	133 848	174 964	30.7	133 848	174 964	30.7
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	42 519	54 506	28.2	42 519	54 506	28.2
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	88 864	94 035	5.8	88 864	94 035	5.8
29	MASCHINENBAU	161 216	182 538	13.2	161 216	182 538	13.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	41 783	54 220	29.8	41 783	54 220	29.8
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	40 761	56 473	38.5	40 761	56 473	38.5
35	SONST. FAHRZEUGBAU	20 375	24 828	21.9	20 375	24 828	21.9
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	35 786	42 135	17.7	35 786	42 135	17.7
HEIZDEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 777 637	1 672 662	-5.9	1 777 637	1 672 662	-5.9
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	12 344	4 347	-64.8	12 344	4 347	-64.8
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	5 467	3 277	-40.1	5 467	3 277	-40.1
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	50 344	34 021	-32.4	50 344	34 021	-32.4
17	TEXTILGEWERBE	15 905	17 284	8.7	15 905	17 284	8.7
21	PAPIERGEWERBE	93 415	107 564	15.1	93 415	107 564	15.1
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	306 939	313 951	2.3	306 939	313 951	2.3
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	662 569	651 241	-1.7	662 569	651 241	-1.7
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	14 841	14 593	-1.7	14 841	14 593	-1.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	160 501	137 372	-14.4	160 501	137 372	-14.4
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	396 726	335 641	-15.4	396 726	335 641	-15.4
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 680	3 053	13.9	2 680	3 053	13.9
29	MASCHINENBAU	9 377	9 387	0.1	9 377	9 387	0.1
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	4 486	1 593	-64.5	4 486	1 593	-64.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	7 369	8 211	11.4	7 369	8 211	11.4
35	SONST. FAHRZEUGBAU	580	566	-2.4	580	566	-2.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	5 481	6 621	20.8	5 481	6 621	20.8

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

	1996	1996	1996	1996	1996	1996
EINFUHR	8 292 635	7 153 679	32 352 869	1 834 806	1 682 140	6 957 377
GROSSBRITANNIEN	1 285 323	552 651	4 999 858	287 448	131 850	1 081 058
NORWEGEN	2 202 346	1 665 036	7 072 175	507 567	414 198	1 592 602
RUSSLAND	1 770 170	2 061 042	7 835 798	364 874	463 882	1 584 610
ALGERIEN	503 955	468 773	2 398 909	121 285	120 340	559 830
LIBYEN	1 059 839	1 049 489	4 186 237	232 741	250 482	912 300
NIGERIA	540 712	85 774	1 205 526	123 354	21 179	269 350
ANGOLA	-	-	487 358	-	-	107 350
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	64 891	397 122	850 673	8 799	79 890	151 763
SYRIEN	322 676	170 353	919 217	69 187	39 611	195 993
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	74 732	30 166	181 507	16 714	6 839	37 866
SAUDI-ARABIEN	350 859	399 950	1 332 036	76 734	90 835	282 522
JEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	52 021	-	52 021	10 674	-	10 674

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

	1996	1996	1996	1996	1996	1996
EINFUHR	220 710	193 049	838 617	58 762	58 958	221 149
BELGIEN/LUXEMBURG	25 540	51 886	115 757	6 756	15 872	31 556
NIEDERLANDE	106 959	109 209	508 741	28 041	33 795	133 323
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	373	373	-	110	110
AUSFUHR	15 409	14 098	55 987	4 630	4 849	17 024
OESTERREICH	10 055	10 938	36 489	3 002	3 679	11 018
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

	1996	1996	1996	1996	1996	1996
EINFUHR	255 742	234 001	1 213 259	70 132	74 408	330 250
FRANKREICH	82 919	6 960	141 986	23 463	2 737	39 505
BELGIEN/LUXEMBURG	34 114	72 940	187 889	9 197	23 055	51 996
NIEDERLANDE	106 910	106 041	607 792	28 488	34 155	163 067
GROSSBRITANNIEN	9 962	19 374	101 919	3 237	6 195	31 198
OESTERREICH	-	769	769	-	346	346
AUSFUHR	156 163	150 259	604 109	48 613	53 724	188 939
BELGIEN/LUXEMBURG	865	1 030	3 435	483	576	1 909
OESTERREICH	20 702	20 511	71 925	6 483	7 362	23 083
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

	1996	1996	1996	1996	1996	1996
EINFUHR	1 318	6 126	34 260	327	1 949	9 180
NIEDERLANDE	1 318	3 092	25 157	327	969	6 652
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	4 720	9 790	35 804	1 578	3 539	11 733
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	-	29	29	-	10	10
OESTERREICH	-	-	8	-	-	5
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDÖL (ROH), MOTORENBENZIN, GASÖL UND HEIZÖL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLÄNDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGSLAND	1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t			1 000 DM		

GASÖL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 459 018	1 311 442	6 302 488	397 149	382 734	1 679 172
FRANKREICH	109 269	37 010	263 919	29 732	10 590	71 547
BELGIEN/LUXEMBURG	80 269	102 816	339 052	22 505	35 199	99 204
NIEDERLANDE	690 432	554 609	3 101 231	187 252	158 471	821 044
GROSSBRITANNIEN	31 449	84 208	298 151	8 480	24 164	76 564
DAENEMARK	26 419	23 093	75 296	7 429	6 379	20 537
SCHWEDEN	236 184	132 117	778 943	65 508	38 576	207 562
NORWEGEN	51 513	77 787	309 693	13 805	22 348	81 062
LETTLAND	24 965	39 979	143 725	7 161	11 329	37 396
RUSSLAND	146 749	123 464	571 188	38 123	35 058	146 308
TSCHECHISCHE REPUBLIK	12 720	24 388	38 819	3 854	7 292	11 705
UNGARN	30 395	32 133	94 373	8 274	9 263	25 907
ALGERIEN	1 536	-	143 771	396	-	39 043
AUSFUHR	259 527	228 443	1 016 555	79 771	73 652	305 327
FRANKREICH	21 946	31 531	194 319	6 382	9 339	51 975
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	6 666	1 987	14 129	1 583	574	3 636

HEIZÖL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	20 649	7 012	56 617	3 795	1 528	10 970
FRANKREICH	1 121	83	2 839	281	18	717
BELGIEN/LUXEMBURG	-	891	6 984	-	201	1 287
NIEDERLANDE	8 510	5 534	24 364	1 500	1 194	4 908
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	276 790	141 226	980 396	47 323	25 951	168 225
NIEDERLANDE	3 445	18 549	59 264	576	3 220	9 124
OESTERREICH	15 933	14 725	61 953	2 709	2 738	10 234

HEIZÖL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	12 771	20 591	122 697	2 270	3 533	20 996
BELGIEN/LUXEMBURG	5 101	-	15 223	1 086	-	3 004
NIEDERLANDE	4 148	17 094	28 426	601	2 943	4 653
RUSSLAND	-	-	4 200	-	-	707
POLEN	3 225	3 194	12 762	517	524	1 953
AUSFUHR	16 769	23 781	63 664	2 052	3 051	7 780
FRANKREICH	4 905	2 502	11 872	628	362	1 543
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZÖL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	-	-	38 513	-	-	5 338
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	-	-	10 659	-	-	1 638
POLEN	-	-	7 182	-	-	987
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	16 358	-	-	1 752
AUSFUHR	24 424	17 923	62 675	3 164	2 710	8 520

HEIZÖL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	17 962	4 618	59 095	2 791	763	8 939
NIEDERLANDE	4 677	4 618	45 751	695	763	6 843
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	8 330	-	8 330	1 157	-	1 157
AUSFUHR	45 558	45 716	201 050	6 457	7 203	28 304
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	7 264	-	-	865
SCHIFFSBEDARF	21 725	19 624	53 366	3 072	3 127	7 918

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZÖL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	78.4	80.3	84.3	96.3
MINERALOELERZEUGNISSE	103.0	104.0	107.7	110.6
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	111.6	112.4	115.1	117.8
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	116.7	117.7	118.9	121.7
DIESELKRAFTSTOFF	102.4	103.0	108.3	110.7
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	100.8	101.1	106.2	108.7
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	101.2	101.3	106.5	108.8
HEIZOELE	76.2	78.2	86.7	92.6
HEIZOEL, LEICHT	73.7	75.0	85.7	90.9
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	72.7	74.1	84.9	90.4
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	77.5	78.3	88.7	92.6
HEIZOEL, SCHWER	90.0	96.4	92.5	102.6
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	91.7	97.5	94.8	105.1
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	93.2	98.2	96.5	105.8
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	90.3	96.8	93.3	104.4
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	87.8	94.9	89.4	99.4
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	88.2	96.1	89.9	100.1
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
ERDOEL, ROH	72.6	74.0	85.1	91.5
VIA NORDSEEHAEFEN	72.6	73.8	85.4	94.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	72.6	74.2	84.8	88.1
AUS OPEC-LAENDERN	74.2	75.1	85.5	90.4
AUS LIBYEN
AUS NIGERIA
AUS SONSTIGEN LAENDERN	71.2	73.1	84.8	92.4
AUS GROSSBRITANNIEN	69.5	70.0	82.5	89.7
MINERALOELERZEUGNISSE	69.7	70.5	82.5	87.8
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	65.9	67.2	77.0	83.7
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	63.8	67.2	71.6	82.9
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	63.9	67.3	71.7	83.8
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	63.7	67.2	71.6	82.4
DIESELKRAFTSTOFF	65.7	66.3	83.5	84.2
HEIZOELE	67.6	68.4	82.5	85.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	65.1	65.7	79.9	82.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	104.1	108.7	120.9	130.2
BIS ZU 1 % S-GEHALT	97.8	98.6	117.0	129.8
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	107.8	114.6	123.2	130.4

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	81.0	87.3	91.5
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	69.0	70.9	78.5	87.1
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	67.3	69.9	74.5	85.9
HEIZOEL	73.7	79.7	86.9	89.4
HEIZOEL, LEICHT	65.9	67.9	83.5	84.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	91.4	106.6	94.5	100.0
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN MAUSHALTE *) 1991 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	80.4	80.8	91.2	95.1
KRAFTSTOFFE	116.2	117.1	119.3	121.7
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 1991 = 100 1 hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	80.4	80.8	91.2	95.1
SELBSTBEDIENUNG 10 l				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	118.2	119.2	120.6	123.2
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	118.0	118.9	120.5	122.6
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	116.6	117.5	118.8	121.2
SUPERBENZIN, MARKENWARE	117.8	118.5	120.4	122.7
SUPERBENZIN, RINGFREI	117.7	118.3	120.0	121.8
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	117.6	118.5	119.8	122.3
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	117.3	118.1	119.7	121.8
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	105.8	106.6	113.4	116.0
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	105.6	106.2	113.5	115.8

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
BETRIEBE	ANZAHL	314	317	308	305
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 625	33 730	34 020	33 742
ARBEITER	ANZAHL	13 588	13 694	13 664	13 531
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 037	20 036	20 356	20 211
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 830	1 733	1 879	1 820
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	190 836	179 400	178 967	187 285
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	64 947	61 844	61 023	63 640
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	125 889	117 556	117 944	123 645
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	116.7	110.6	161.1	137.3

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT *)

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 416 173	20 054 409	13 361 764	365 574 545	188 655 716	176 918 829
EIGENVERBRAUCH	10 615 837	2 796 453	7 819 384	130 237 165	29 951 857	100 285 308
VERLUSTE	345 752	50 253	295 499	4 538 517	603 036	3 935 481
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	17 688 857	17 823 851	-134 994	-9 120 566	-9 123 958	3 392
EINFUHR	93 073 690	91 831 944	1 241 746	735 338 358	723 173 335	12 165 023
AUSFUHR	4 440 402	3 773 634	666 768	47 776 133	38 622 996	9 153 137
INLANDSVERSORGUNG	128 776 728	123 089 864	5 686 864	909 240 522	833 527 204	75 713 318

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN *)

Mio

	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUG VON ANDEREN UNTERNEHMEN	78 127 434	77 648 211	479 223	597 697 264	591 528 106	6 169 158
EINFUHR	74 439 957	74 439 957	-	650 562 700	650 562 700	-
AUSFUHR	2 970 583	2 970 583	-	22 171 156	22 171 156	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	528 197	528 147	50	4 427 041	4 426 474	567
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	13 481 159	13 481 159	-	-4 425 574	-4 432 245	6 671
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	162 549 770	162 070 597	479 173	1 217 236 193	1 211 060 931	6 175 262
ABGABE AN WIEDERVERKAUFER	136 769 736	136 752 104	17 632	974 558 638	973 967 252	591 386
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25 854 401 119 820	25 393 001 119 820	461 400 -	244 169 932 833 688	238 560 026 833 688	5 609 906 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 815 542 2 769 651	19 354 142 2 763 391	461 400 6 260	209 605 112 23 646 334	203 995 206 23 583 417	5 609 906 62 917
FERNWAERMEVERSORGUNG	554 908	554 908	-	7 049 927	7 049 927	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 591 736	9 440 546	151 190	102 148 164	100 719 494	1 428 670
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 273 594	1 273 594	-	15 602 649	15 602 649	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 138 077	2 834 267	303 810	34 077 624	29 960 365	4 117 259
HANDEL	302 889	302 889	-	1 863 332	1 863 332	-
PRIVATE HAUSHALTE	4 259 563	4 259 563	-	23 612 956	23 612 956	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 087 182	1 087 182	-	6 550 369	6 550 369	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	269 405	269 405	-	1 704 475	1 704 475	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-74 367	-74 508	141	-1 492 377	-1 466 347	-28 030

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN *)

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1995			JANUAR - DEZEMBER 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	218 041	-	218 041	1 776 008	-	1 776 008
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	90 995 636	90 972 120	23 516	611 861 843	611 257 626	604 217
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 984	42 984	-	479 896	479 896	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	482 407	478 451	3 956	3 844 159	3 798 228	45 931
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	207 162	207 155	7	-2 810 909	-2 815 342	4 433
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	90 895 448	90 657 840	237 608	606 502 887	604 164 160	2 338 727
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 920 295	1 920 295	-	10 658 905	10 658 764	141
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	88 502 285 331 835	88 265 698 331 834	236 587 1	592 469 271 2 300 321	590 127 742 2 300 017	2 341 529 304
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	36 854 169 5 946 158	36 753 055 5 945 719	101 104 440	250 293 808 40 680 802	249 448 030 40 667 531	845 778 13 271
FERNWAERMEVERSORGUNG	5 167 553	5 167 156	397	33 345 890	33 337 216	8 674
CHEMISCHE INDUSTRIE	4 527 862	4 527 731	131	31 503 189	31 499 251	3 938
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	3 492 793	3 492 793	-	25 027 267	25 027 267	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	6 595 172	6 495 190	99 982	42 807 930	41 999 167	808 764
HANDEL	4 856 183	4 856 117	66	32 962 930	32 960 771	2 159
PRIVATE HAUSHALTE	37 296 901	37 195 930	100 971	246 303 987	245 156 657	1 147 331
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 091 938	6 058 656	33 282	40 956 331	40 627 760	328 571
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 071 268	3 070 105	1 163	19 651 893	19 634 506	17 387
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	472 868	471 847	1 021	3 374 711	3 377 654	-2 943

*) AUFGRUND METHODISCHER AENDERUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK IST EINE AKTUELLERE ERGEBNISDARSTELLUNG IN DIESER TABELLE DERZEIT NICHT MOEGLICH

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1996	VERAENDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	14 878 258	16 150 045	8.5	70 755 717	77 062 539	8.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	8 830 027	9 940 480	12.6	39 221 336	45 946 549	17.1
AUSFUHR	619 162	661 995	X	2 477 887	2 790 453	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	479 043	454 979	-5.0	2 024 170	1 761 031	-13.0
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	162 766	-968 185	X	7 997 360	7 159 907	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	22 772 846	24 005 366	5.4	113 472 356	125 607 511	10.7
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	21 470 410	22 491 371	4.8	107 918 220	118 944 380	10.2
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	9 037 353	18 117 742	100.5	83 805 111	92 585 043	10.5
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	11 745 448	4 066 923	-65.4	22 439 049	25 285 172	12.7
ERDGASPRODUZENTEN	687 609	306 706	-55.4	1 674 060	1 074 165	-35.8
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 223 646	1 388 137	13.4	5 293 771	6 504 595	22.9
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 219 884	1 384 451	13.5	5 277 651	6 483 374	22.8
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	471 490	522 411	10.8	1 983 966	2 132 442	7.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	38 810	38 288	-1.3	155 885	143 575	-7.9
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	494 746	486 880	-1.6	2 201 741	2 475 311	12.4
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 762	3 686	-2.0	16 120	21 221	31.6
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	78 790	125 858	X	260 365	158 536	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1996			JANUAR - APRIL 1996 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 391 323	354 424	2 036 899	9 719 346	1 426 311	8 293 035
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	433 118	35 257	397 861	1 829 439	157 314	1 672 125
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	940 399	107 159	833 240	3 870 604	428 402	3 442 202
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 884 042	282 522	1 601 520	7 678 181	1 155 223	6 522 958
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	302 840	33 497	269 343	1 245 379	150 903	1 094 476
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 581 202 -	249 025 -	1 332 177 -	6 432 802 -	1 004 320 -	5 428 482 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 581 202 113 877	249 025 -	1 332 177 113 877	6 432 802 422 929	1 004 320 -	5 428 482 422 929
FERNWAERMEVERSORGUNG	10 648	-	10 648	43 687	-	43 687
CHEMISCHE INDUSTRIE	21 369	21 369	-	98 377	90 150	8 227
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 079 108	-	1 079 108	4 420 210	-	4 420 210
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995		1996		VERAENDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	KUMULIERT		
	APRIL		APRIL			JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh		MWh					
FLUESSIGGAS								
ERZEUGUNG	4 080 007	3 482 085	-14.4	15 775 320	13 710 892	-13.1		
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	741 004	836 035	12.8	3 663 883	5 179 957	41.4		
AUSFUHR	370 571	384 055	3.6	1 352 571	1 339 031	-1.0		
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 148 561	976 826	-15.0	5 022 832	4 575 764	-8.9		
VERLUSTE	5 961	18 450	209.5	259 152	48 563	-81.3		
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-62 650	-16 916	X	54 452	153 389	X		
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 233 278	2 931 883	-9.3	12 859 100	13 080 880	1.7		
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 747 486	1 730 056	-1.0	7 635 979	7 966 220	4.3		
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 495 792	1 201 827	-19.1	5 223 121	5 114 661	-2.1		
	1 443 283	1 198 900	-16.9	5 145 469	5 089 146	-1.1		
	1 096 437	893 012	-18.6	3 658 030	3 515 134	-3.9		
SONSTIGE ABNEHMER	42 509	2 927	-93.1	77 652	25 515	-67.1		
RAFFINERIEGAS								
ERZEUGUNG	4 106 866	3 911 056	-4.8	16 775 209	15 993 521	-4.7		
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	32 798	48 974	49.3	134 839	285 187	111.5		
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X		
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 811 724	3 783 166	-0.7	15 656 255	15 122 731	-3.4		
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 692 298	3 716 926	0.7	15 161 073	14 865 085	-2.0		
VERLUSTE	32 016	28 190	-11.9	131 301	92 611	-29.5		
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X		
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	295 924	148 672	-49.8	1 122 492	1 063 366	-5.3		
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	533	-	-	1 736	-		
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	295 924	148 139	-49.9	1 122 492	1 061 629	-5.4		
	295 924	148 139	-49.9	1 122 492	1 061 629	-5.4		
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X		

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, -- = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		VERAENDERUNG 1.VJ 1996 GEGEN 1.VJ 1995	KUMULIERT				
		1.VJ		1.VJ			1.VJ 1995 BIS 1.VJ 1995		1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh		1000 kWh			%		%		
ORTSGAS UND KOKEREIGAS											
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 565 742	7 208 834	-4.7	7 565 742	7 208 834	-4.7				
	DARUNTER:										
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	423 862	526 089	24.1	423 862	526 089	24.1				
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	194 919	218 180	11.9	194 919	218 180	11.9				
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	117 544	115 441	-1.8	117 544	115 441	-1.8				
17	TEXTILGEWERBE	32 644	19 123	-41.4	32 644	19 123	-41.4				
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	19 231	50 585	163.0	19 231	50 585	163.0				
21	PAPIERGEWERBE	82 964	69 774	-15.9	82 964	69 774	-15.9				
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 188 913	1 318 893	10.9	1 188 913	1 318 893	10.9				
23.10	KOKEREI	1 098 588	1 255 202	14.3	1 098 588	1 255 202	14.3				
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	483 301	472 606	-2.2	483 301	472 606	-2.2				
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	478 407	468 293	-2.1	478 407	468 293	-2.1				
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	6 703	7 646	14.1	6 703	7 646	14.1				
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	106 929	62 016	-42.0	106 929	62 016	-42.0				
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 775 904	4 177 070	-12.5	4 775 904	4 177 070	-12.5				
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 635 490	4 046 612	-12.7	4 635 490	4 046 612	-12.7				
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	180 196	185 375	2.9	180 196	185 375	2.9				
29	MASCHINENBAU	46 853	62 139	32.6	46 853	62 139	32.6				
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	21 561	20 621	-4.4	21 561	20 621	-4.4				
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	32 607	30 532	-6.4	32 607	30 532	-6.4				
ERDGAS UND ERDEOELGAS											
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	86 953 793	84 313 347	-3.0	86 953 793	84 313 347	-3.0				
	DARUNTER:										
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	15 306	4 081	-73.3	15 306	4 081	-73.3				
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 337 320	1 351 057	1.0	1 337 320	1 351 057	1.0				
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	6 351 502	6 087 223	-4.2	6 351 502	6 087 223	-4.2				
17	TEXTILGEWERBE	1 709 800	1 819 080	6.4	1 709 800	1 819 080	6.4				
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	327 620	472 232	44.1	327 620	472 232	44.1				
21	PAPIERGEWERBE	7 852 939	6 847 335	-12.8	7 852 939	6 847 335	-12.8				
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	571 456	652 524	14.2	571 456	652 524	14.2				
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	931 970	661 940	-29.0	931 970	661 940	-29.0				
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	32 054 310	28 789 679	-10.2	32 054 310	28 789 679	-10.2				
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 925 302	24 711 691	-11.5	27 925 302	24 711 691	-11.5				
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 233 384	2 232 493	-0.0	2 233 384	2 232 493	-0.0				
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 674 793	8 773 584	1.1	8 674 793	8 773 584	1.1				
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	10 384 158	10 566 227	1.8	10 384 158	10 566 227	1.8				
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	6 107 790	5 889 069	-3.6	6 107 790	5 889 069	-3.6				
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 856 917	3 036 348	6.3	2 856 917	3 036 348	6.3				
29	MASCHINENBAU	3 222 629	3 442 169	6.8	3 222 629	3 442 169	6.8				
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 113 776	1 194 446	7.2	1 113 776	1 194 446	7.2				
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 508 323	3 910 642	11.5	3 508 323	3 910 642	11.5				

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

ERDGAS	83.6	84.2	81.7	82.2
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	93.2	93.6	91.2	91.3
HANDEL UND GEWERBE	90.9	91.5	89.1	89.2
INDUSTRIE	87.0	87.5	84.3	85.2
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.2	87.8	85.5	86.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	84.8	85.3	82.8	83.7
JAHRESABGABE 116 300 MWh	86.0	86.6	81.3	82.9
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	93.3	93.6	93.0	92.1

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDGAS	73.6	73.2	71.7	74.1
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	98.2	98.4	96.7	96.4
------------------------------------	------	------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	98.1	98.3	96.6	96.3
1 600 kWh	97.8	98.1	96.1	95.8
2 300 kWh	97.7	98.0	96.0	95.6
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.4	102.0	102.6	102.6

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1995		1996	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
BETRIEBE	ANZAHL	731	731	745	744
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	240 289	241 175	235 439	233 537
ARBEITER	ANZAHL	116 781	117 546	113 014	111 630
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	123 508	123 629	122 425	121 907
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	15 377	14 683	15 297	14 692
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 394 294	1 418 489	1 286 628	1 448 357
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	589 816	599 947	536 783	603 047
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	804 477	818 543	749 845	845 310
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	98.8	96.5	110.1	96.3

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995		1996		KUMULIERT	
	APRIL	APRIL	VERAENDERUNG APRIL 1996 GEGEN APRIL 1995	JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH		%	GWH		%
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	42 804	43 648	2.0	187 949	196 064	4.3
AUS WAERMEKRAFT	40 490	41 995	3.7	179 761	189 760	5.6
DAR. KERNENERGIE	12 233	12 642	3.3	52 944	53 507	1.1
AUS WASSERKRAFT	2 314	1 653	-28.6	8 188	6 304	-23.0
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	37 061	38 298	3.3	162 748	172 528	6.0
AUS WAERMEKRAFT	35 002	36 832	5.2	155 475	166 894	7.3
AUS WASSERKRAFT 1)	2 059	1 465	-28.8	7 273	5 634	-22.5
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 205	4 823	-7.3	22 892	21 112	-7.8
AUS WAERMEKRAFT	5 080	4 733	-6.8	22 456	20 812	-7.3
AUS WASSERKRAFT	125	90	-27.8	437	300	-31.3
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	538	527	-2.1	2 309	2 425	5.0
AUS WAERMEKRAFT	408	430	5.4	1 831	2 054	12.2
AUS WASSERKRAFT 1)	131	98	-25.3	478	370	-22.5
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	459	459	0.0	1 697	1 755	3.4
EIGENVERBRAUCH	3 020	3 113	3.1	13 116	14 063	7.2
EINFUHR	3 074	3 019	-1.8	12 342	13 239	7.3
AUSFUHR	2 801	3 798	35.6	11 735	15 433	31.5
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	39 598	39 296	-0.8	173 742	178 053	2.5
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ DAVON:	36 635	37 958	3.6	161 629	170 556	5.5
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	34 364	35 547	3.4	151 058	160 062	6.0
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 270	2 411	6.2	10 570	10 494	-0.7

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1996			1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	1 591	1 707	6 643	264	267	1 117	202	130	1 005
DAVON									
WASSERKRAFT	1 326	1 465	5 634	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	964	1 083	4 146	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	151	149	620	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	212	233	868	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	265	241	1 009	264	267	1 117	202	130	1 005
WAERMEKRAFT	42 540	36 591	165 885	277 650	228 254	1 060 741	30 614	19 120	124 188
DAVON									
KERNENERGIE	12 985	12 530	53 057	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	13 407	10 272	50 376	120 844	93 292	453 200	11 632	6 906	45 944
BRAUNKOEHLE	12 597	11 165	49 136	126 109	112 265	492 626	5 487	3 428	22 267
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	5	4	18	38	32	141	22	7	67
HEIZOEL	421	235	1 626	4 088	2 595	15 935	1 029	635	6 388
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	5	1	24	53	12	243	-	-	-
ERDGAS	2 956	2 224	11 017	24 933	18 601	92 458	12 355	8 025	49 012
SONSTIGE GASE	164	160	631	1 586	1 457	6 139	90	120	490
INSGESAMT	44 131	38 298	172 528	277 915	228 521	1 061 858	30 816	19 249	125 173

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWH

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1996			1996		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
FRANKREICH	1 584 222	1 390 329	6 211 545	19 229	20 475	82 081
BELGIEN / LUXEMBURG	62 860	64 120	230 617	387 209	354 606	1 488 699
NIEDERLANDE	135 746	133 254	399 864	1 147 756	1 054 418	4 394 226
DAENEMARK	552 665	363 512	1 903 536	20 424	79 772	149 097
SCHWEIZ	392 959	368 968	1 589 647	1 213 827	895 295	3 965 404
OESTERREICH	254 170	241 144	1 142 601	800 110	738 456	2 686 250
POLEN	125 201	129 179	600 727	322 103	340 955	1 437 586
TSCHECHIEN	318 539	313 748	1 073 287	370 557	205 733	993 572
SONSTIGE LAENDER	3 920	5 979	19 201	84 495	98 843	263 981
INSGESAMT	3 430 282	3 010 233	13 171 025	4 365 710	3 788 553	15 400 896

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

HZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1995		1996		KUMULIERT		
		APRIL		APRIL		JANUAR 1995 BIS APRIL 1995	JANUAR 1996 BIS APRIL 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MMH	%	MMH	%	MMH	%	
ERZEUGUNG								
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 204 808		4 823 135		22 892 434	21 112 044	-7.8
	DARUNTER:							
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 120 706		1 824 672	-14.0	9 857 409	8 330 618	-15.5
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	1 569 734		1 303 378	-17.0	7 349 632	5 926 608	-19.4
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	550 972		521 294	-5.4	2 507 777	2 404 010	-4.1
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	53 277		58 834	10.4	225 158	274 453	21.9
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	84 380		124 687	47.8	354 525	487 183	37.4
17	TEXTILGEWERBE	30 969		25 898	-16.4	130 467	114 074	-12.6
21	PAPIERGEWERBE	542 805		467 968	-13.8	2 213 439	2 170 122	-2.0
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	467 422		404 930	-13.4	1 897 396	1 874 389	-1.2
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	264 969		326 642	23.3	1 217 262	1 355 752	11.4
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	264 969		326 642	23.3	1 217 262	1 355 752	11.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 396 105		1 397 375	0.1	6 009 939	5 985 596	-0.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 271 300		1 262 037	-0.7	5 428 354	5 343 994	-1.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	24 761		28 251	14.1	95 337	99 635	4.5
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	529 666		414 114	-21.8	2 073 249	1 616 007	-22.1
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	511 654		395 916	-22.6	1 997 415	1 538 324	-23.0
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	16 788		16 728	-0.4	70 693	71 242	0.8
29	MASCHINENBAU	12 659		11 578	-8.5	62 054	62 539	0.8
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	38 135		42 093	10.4	204 792	171 222	-16.4
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	36 319		40 646	11.9	196 252	167 146	-14.8
VERBRAUCH 2)								
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 116 751		17 183 024	0.4	70 995 682	70 012 384	-1.4
	DARUNTER:							
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 063 015		1 032 631	-2.9	4 697 051	4 428 939	-5.7
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	550 717		503 929	-8.5	2 402 378	2 191 894	-8.8
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	510 220		526 591	3.2	2 286 533	2 229 455	-2.5
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	214 116		214 791	0.3	852 179	810 684	-4.9
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	879 467		943 598	7.3	3 619 193	3 765 635	4.0
17	TEXTILGEWERBE	295 933		303 563	2.6	1 298 244	1 246 533	-4.0
21	PAPIERGEWERBE	1 392 813		1 265 971	-9.1	5 646 541	5 395 765	-4.4
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 100 895		982 393	-10.8	4 405 715	4 200 601	-4.7
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	476 120		477 578	0.3	1 980 056	2 025 413	2.3
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	436 331		439 051	0.6	1 818 788	1 857 753	2.1
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 859 295		3 835 762	-0.6	15 756 315	15 455 168	-1.9
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 257 644		3 244 306	-0.4	13 256 358	13 060 161	-1.5
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	1 119 240		1 121 270	0.2	4 229 645	3 975 940	-6.0
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 224 077		3 184 963	-1.2	13 234 491	12 991 509	-1.8
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 557 203		1 506 699	-3.3	6 991 661	6 053 117	-5.3
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 198 572		1 199 115	0.0	4 807 148	4 910 837	2.2
29	MASCHINENBAU	694 491		718 032	3.4	2 980 468	3 026 640	1.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	974 820		1 057 716	8.5	4 196 114	4 388 464	4.6
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	560 754		612 286	9.2	2 421 309	2 554 702	5.5

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1995		1996	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE 1991 = 100				
ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	101.4	101.5	91.9	91.8
PRIVATE HAUSHALTE	108.1	108.1	99.0	99.0
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	104.6	104.6	95.9	95.9
GEWERBLICHE BETRIEBE	98.6	98.7	86.0	85.9
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	99.0	99.1	86.1	86.1
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	100.0	100.1	86.9	86.9
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE 1991 = 100				
ELEKTRIZITAET	109.5	109.5	101.1	101.2
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) 1991 = 100				
ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF, ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH- NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER- BRAUCH VON:				
75 kWh	105.9	105.9	97.1	97.2
200 kWh	109.5	109.5	101.0	101.1
325 kWh	110.8	110.8	102.5	102.6
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	108.0	108.0	99.5	99.7

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 783	1 782	1 776	330 676	321 913	319 356
	DAVON NACH BUNDESSTAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	154	153	151	36 775	35 640	35 486
	BAYERN	242	235	234	40 634	39 901	39 422
	BERLIN	14	13	13	22 673	21 735	21 680
	BRANDENBURG	101	107	105	12 736	11 398	11 099
	BREMEN	4	4	4	4 511	4 267	4 198
	HAMBURG	30	29	29	8 671	7 581	7 532
	HESSEN	83	83	83	22 958	22 560	22 481
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	54	55	55	7 295	6 969	6 932
	NIEDERSACHSEN	186	186	185	23 835	23 557	23 441
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	227	227	72 263	71 703	71 235
	RHEINLAND-PFALZ	76	77	77	14 520	14 408	14 338
	SAARLAND	40	41	41	3 651	4 812	4 775
	SACHSEN	158	159	159	26 788	25 426	25 179
	SACHSEN-ANHALT	138	135	134	11 561	11 272	11 089
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	124	124	11 123	10 842	10 802
	THUERINGEN	149	154	155	10 682	9 842	9 667
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	731	745	744	241 277	235 439	233 537
4020	GASVERSORGUNG	317	308	305	33 730	34 020	33 742
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	253	260	257	14 622	14 205	13 916
4100	WASSERVERSORGUNG	482	469	470	41 047	38 249	38 161
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 177	1 167	1 163	254 126	253 230	251 641
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	608	614	612	201 778	202 109	200 656
4020	GASVERSORGUNG	211	206	205	26 784	27 464	27 324
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	78	77	2 538	2 382	2 377
4100	WASSERVERSORGUNG	283	269	269	23 026	21 275	21 284
	NEUE STAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	606	615	613	76 550	68 683	67 715
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	123	131	132	39 499	33 330	32 881
4020	GASVERSORGUNG	106	102	100	6 946	6 556	6 418
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	178	182	180	12 084	11 823	11 539
4100	WASSERVERSORGUNG	199	200	201	18 021	16 974	16 877

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAEIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	161 345	154 198	152 370	169 331	167 715	166 986
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 146	17 348	17 125	18 629	18 292	18 361
	BAYERN	20 337	19 637	19 302	20 297	20 264	20 120
	BERLIN	9 753	9 056	9 020	12 920	12 679	12 660
	BRANDENBURG	6 454	5 575	5 389	6 282	5 823	5 710
	BREMEN	2 214	2 067	2 032	2 297	2 200	2 166
	HAMBURG	4 060	3 317	3 287	4 611	4 264	4 245
	HESSEN	11 907	11 539	11 485	11 051	11 021	10 996
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 266	3 035	3 004	4 029	3 934	3 928
	NIEDERSACHSEN	11 314	10 954	10 852	12 521	12 603	12 589
	NORDRHEIN-WESTFALEN	34 710	33 877	33 647	37 553	37 826	37 588
	RHEINLAND-PFALZ	7 168	7 076	7 031	7 352	7 332	7 307
	SAARLAND	1 731	2 664	2 624	1 920	2 148	2 151
	SACHSEN	13 113	12 051	11 856	13 675	13 375	13 323
	SACHSEN-ANHALT	6 002	5 599	5 459	5 559	5 673	5 630
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 944	5 766	5 748	5 179	5 076	5 054
	THUERINGEN	5 226	4 637	4 509	5 456	5 205	5 158
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	117 593	113 014	111 630	123 684	122 425	121 907
4020	GASVERSORGUNG	13 694	13 664	13 531	20 036	20 356	20 211
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 081	7 428	7 189	6 541	6 777	6 727
4100	WASSERVERSORGUNG	21 977	20 092	20 020	19 070	18 157	18 141
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	123 970	121 679	120 535	130 156	131 551	131 106
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	99 923	98 717	97 664	101 855	103 392	102 992
4020	GASVERSORGUNG	11 152	11 275	11 180	15 632	16 189	16 144
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 396	1 270	1 264	1 142	1 112	1 113
4100	WASSERVERSORGUNG	11 499	10 417	10 427	11 527	10 858	10 857
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	37 375	32 519	31 835	39 175	36 164	35 880
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 670	14 297	13 966	21 829	19 033	18 915
4020	GASVERSORGUNG	2 542	2 389	2 351	4 404	4 167	4 067
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 685	6 158	5 925	5 399	5 665	5 614
4100	WASSERVERSORGUNG	10 478	9 675	9 593	7 543	7 299	7 284

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GELTSSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		1000 STUNDEN			1000 DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	20 474	21 157	20 399	1 828 967	1 691 236	1 860 712
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 288	2 318	2 264	201 338	191 355	201 638
	BAYERN	2 634	2 655	2 553	216 898	210 515	233 451
	BERLIN	1 081	1 165	1 101	115 287	123 279	123 126
	BRANDENBURG	818	805	750	50 595	49 284	46 478
	BREMEN	300	315	282	35 450	27 953	34 458
	HAMBURG	444	424	423	43 394	40 705	40 503
	HESSEN	1 424	1 538	1 498	117 617	115 034	125 801
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	469	483	456	29 175	28 405	28 672
	NIEDERSACHSEN	1 463	1 506	1 485	175 634	129 479	170 766
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 361	4 564	4 451	489 799	422 923	495 992
	RHEINLAND-PFALZ	873	946	912	83 125	73 239	85 720
	SAARLAND	225	364	345	21 001	29 218	27 579
	SACHSEN	1 787	1 764	1 671	103 191	102 694	101 758
	SACHSEN-ANHALT	821	832	786	45 805	45 428	45 229
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	706	762	741	60 895	62 933	60 958
	THUERINGEN	780	717	681	39 763	38 792	38 582
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 691	15 297	14 692	1 418 916	1 286 628	1 448 357
4020	GASVERSORGUNG	1 733	1 879	1 820	179 400	178 967	187 285
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 231	1 143	1 107	61 372	60 359	60 977
4100	WASSERVERSORGUNG	2 819	2 837	2 781	169 279	165 282	164 092
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	15 395	16 343	15 841	1 527 532	1 408 826	1 581 838
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	12 450	13 266	12 814	1 258 349	1 145 380	1 309 226
4020	GASVERSORGUNG	1 379	1 516	1 479	149 607	150 062	158 434
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	191	182	177	14 454	12 579	13 959
4100	WASSERVERSORGUNG	1 374	1 378	1 371	105 121	100 806	100 219
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 080	4 814	4 559	301 435	282 409	278 873
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 241	2 031	1 878	160 567	141 248	139 131
4020	GASVERSORGUNG	354	363	341	29 792	28 905	28 851
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 040	961	930	46 919	47 780	47 018
4100	WASSERVERSORGUNG	1 445	1 459	1 410	64 157	64 476	63 874

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		1000 DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	774 264	704 506	772 986	1 054 703	986 730	1 087 726
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	90 572	81 558	90 603	110 766	109 797	111 036
	BAYERN	92 863	90 776	97 094	124 035	119 739	136 356
	BERLIN	43 605	45 719	45 492	71 682	77 559	77 633
	BRANDENBURG	22 474	22 351	20 336	28 120	26 933	26 142
	BREMEN	14 774	11 135	13 918	20 676	16 818	20 540
	HAMBURG	17 728	15 841	15 683	25 666	24 864	24 820
	HESSEN	54 148	52 249	58 329	63 469	62 785	67 472
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	10 950	10 688	10 703	18 225	17 717	17 968
	NIEDERSACHSEN	70 110	52 470	65 820	105 525	77 009	104 946
	NORDRHEIN-WESTFALEN	198 568	167 588	197 531	291 231	255 335	298 461
	RHEINLAND-PFALZ	36 146	31 214	36 631	46 978	42 025	49 090
	SAARLAND	8 261	13 722	12 980	12 739	15 496	14 599
	SACHSEN	44 935	42 728	42 178	58 255	59 966	59 580
	SACHSEN-ANHALT	21 644	20 482	20 044	24 162	24 945	25 185
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	29 268	29 234	28 929	31 628	33 699	32 029
	THUERINGEN	18 217	16 752	16 713	21 546	22 041	21 869
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	600 132	536 789	609 047	818 784	749 845	845 310
4020	GASVERSORGUNG	61 844	61 023	63 640	117 556	117 944	123 645
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	31 066	28 229	28 493	30 306	32 130	32 484
4100	WASSERVERSORGUNG	81 222	78 471	77 806	88 057	86 811	86 286
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	643 214	584 883	656 323	884 317	823 943	925 515
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	537 195	482 914	551 484	721 155	662 466	757 742
4020	GASVERSORGUNG	51 945	51 853	54 297	97 662	98 209	104 137
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	7 263	5 825	6 681	7 191	6 754	7 278
4100	WASSERVERSORGUNG	46 812	44 292	43 860	58 309	56 514	56 358
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131 049	119 623	116 663	170 386	162 787	162 210
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	62 937	53 869	51 563	97 629	87 379	87 568
4020	GASVERSORGUNG	9 899	9 170	9 343	19 894	19 735	19 508
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	23 803	22 404	21 812	23 115	25 376	25 206
4100	WASSERVERSORGUNG	34 410	34 179	33 946	29 747	30 297	29 928

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAFTIGTE		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		STUNDEN			DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	127	137	134	5 531	5 254	5 826
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	126	134	132	5 475	5 369	5 682
	BAYERN	130	135	132	5 338	5 276	5 922
	BERLIN	111	129	122	5 085	5 672	5 679
	BRANDENBURG	127	144	139	3 973	4 324	4 188
	BREMEN	136	153	139	7 859	6 551	8 208
	HAMBURG	109	128	129	5 004	5 369	5 377
	HESSEN	120	133	130	5 123	5 099	5 596
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	144	159	152	3 999	4 076	4 136
	NIEDERSACHSEN	129	137	137	7 369	5 496	7 285
	NORDRHEIN-WESTFALEN	126	135	132	6 778	5 898	6 963
	RHEINLAND-PFALZ	122	134	130	5 725	5 083	5 979
	SAARLAND	130	137	131	5 752	6 072	5 776
	SACHSEN	136	146	141	3 852	4 039	4 041
	SACHSEN-ANHALT	137	149	144	3 962	4 030	4 079
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	119	132	129	5 475	5 805	5 643
	THUERINGEN	149	155	151	3 722	3 942	3 991
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	125	135	132	5 881	5 465	6 202
4020	GASVERSORGUNG	127	138	134	5 319	5 261	5 551
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	152	154	154	4 197	4 249	4 382
4100	WASSERVERSORGUNG	128	141	139	4 124	4 321	4 300
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	124	134	131	6 011	5 563	6 286
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	125	134	131	6 236	5 667	6 525
4020	GASVERSORGUNG	124	134	132	5 586	5 464	5 798
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	137	144	140	5 695	5 281	5 873
4100	WASSERVERSORGUNG	119	132	131	4 565	4 738	4 709
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	136	148	143	3 938	4 112	4 118
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	142	134	4 065	4 238	4 231
4020	GASVERSORGUNG	139	152	145	4 289	4 409	4 495
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	156	156	157	3 883	4 041	4 075
4100	WASSERVERSORGUNG	138	151	147	3 560	3 799	3 785

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 799	4 569	5 073	6 229	5 883	6 514
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 991	4 701	5 291	5 946	6 002	6 047
	BAYERN	4 566	4 623	5 030	6 111	5 909	6 777
	BERLIN	4 471	5 049	5 043	5 548	6 117	6 132
	BRANDENBURG	3 482	4 009	3 774	4 476	4 625	4 578
	BREMEN	6 673	5 387	6 849	9 001	7 644	9 483
	HAMBURG	4 366	4 776	4 771	5 566	5 831	5 847
	HESSEN	4 548	4 528	5 079	5 743	5 697	6 136
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 353	3 522	3 563	4 523	4 504	4 574
	NIEDERSACHSEN	6 197	4 790	6 065	8 428	6 110	8 336
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 721	4 947	5 871	7 755	6 750	7 940
	RHEINLAND-PFALZ	5 043	4 411	5 210	6 390	5 732	6 718
	SAARLAND	4 773	5 151	4 947	6 635	7 214	6 787
	SACHSEN	3 427	3 546	3 558	4 260	4 483	4 472
	SACHSEN-ANHALT	3 606	3 658	3 672	4 346	4 397	4 473
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 924	5 070	5 033	6 107	6 639	6 337
	THUERINGEN	3 486	3 613	3 707	3 949	4 235	4 240
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 103	4 750	5 402	6 620	6 125	6 934
4020	GASVERSORGUNG	4 516	4 466	4 703	5 867	5 794	6 118
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 844	3 800	3 963	4 633	4 741	4 829
4100	WASSERVERSORGUNG	3 696	3 906	3 886	4 618	4 781	4 756
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 188	4 807	5 445	6 794	6 263	7 059
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 376	4 892	5 647	7 080	6 407	7 357
4020	GASVERSORGUNG	4 658	4 599	4 857	6 248	6 066	6 451
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 203	4 586	5 286	6 297	6 074	6 539
4100	WASSERVERSORGUNG	4 071	4 252	4 206	5 059	5 205	5 191
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 506	3 679	3 865	4 349	4 501	4 521
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 562	3 768	3 692	4 472	4 591	4 630
4020	GASVERSORGUNG	3 894	3 838	3 974	4 517	4 736	4 797
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 561	3 638	3 681	4 281	4 479	4 490
4100	WASSERVERSORGUNG	3 284	3 533	3 539	3 944	4 151	4 109

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 851	2 914	2 910	290 127	281 644	278 843
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	844	866	863	181 007	176 229	174 451
4020	GASVERSORGUNG	674	685	684	44 313	43 019	42 748
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	466	487	485	20 794	19 377	18 931
4100	WASSERVERSORGUNG	867	876	878	44 013	43 019	42 713
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	495	525	523	40 549	40 269	40 513
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 346	3 439	3 433	330 676	321 913	319 356
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 988	2 010	2 007	220 487	220 238	218 638
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	649	656	654	145 510	145 134	143 775
4020	GASVERSORGUNG	499	503	503	36 190	35 413	35 260
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	213	223	222	8 890	9 964	9 897
4100	WASSERVERSORGUNG	627	628	628	29 897	29 727	29 706
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	339	353	355	33 639	32 992	33 003
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 327	2 363	2 362	254 126	253 230	251 641
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	863	904	903	69 640	61 406	60 205
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	195	210	209	35 497	31 095	30 676
4020	GASVERSORGUNG	175	182	181	8 123	7 606	7 488
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	253	264	263	11 904	9 413	9 034
4100	WASSERVERSORGUNG	240	248	250	14 116	13 292	13 007
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	156	172	168	6 910	7 277	7 510
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1 019	1 076	1 071	76 550	68 683	67 715

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1995	1996		1995	1996	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	138 638	131 941	129 986	151 489	149 703	148 857
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	84 574	80 783	79 528	96 433	95 446	94 923
4020	GASVERSORGUNG	18 499	17 793	17 640	25 814	25 226	25 108
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 722	10 554	10 212	9 072	8 823	8 719
4100	WASSERVERSORGUNG	23 843	22 811	22 606	20 170	20 208	20 107
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	22 707	22 257	22 384	17 842	18 012	18 129
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	161 345	154 198	152 370	169 331	167 715	166 886
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	104 547	102 770	101 638	115 940	117 468	117 002
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	68 880	67 518	66 553	76 630	77 616	77 222
4020	GASVERSORGUNG	15 507	14 958	14 834	20 683	20 455	20 426
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 749	5 244	5 218	4 141	4 720	4 679
4100	WASSERVERSORGUNG	15 411	15 050	15 031	14 486	14 677	14 675
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 423	18 909	18 899	14 216	14 083	14 104
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	123 970	121 679	120 535	130 156	131 551	131 106
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	34 091	29 171	28 350	35 549	32 235	31 855
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 694	13 265	12 975	19 803	17 830	17 701
4020	GASVERSORGUNG	2 992	2 835	2 806	5 131	4 771	4 682
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 973	5 310	4 994	4 931	4 103	4 040
4100	WASSERVERSORGUNG	8 432	7 761	7 575	5 684	5 531	5 432
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 284	3 348	3 485	3 626	3 929	4 025
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	37 375	32 519	31 835	39 175	36 164	35 880

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern *)

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1995		1996		
		März	April	März	April	Januar/ April
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾	m ³	4 599 431	3 274 818	3 613 758	2 621 090	15 252 074
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m ³	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	163 076	123 381	116 549	107 161	491 025
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	125 275	112 390	104 212	86 198	404 126
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 81 350	- 76 105	- 87 942	- 87 884	- 405 491
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	956	1 354	76	2 103	4 715
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	677	157	481	691	1 648
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m ³	-	-	230	166	1 463
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	89 313 099	63 506 618	102 621 509	66 201 058	401 444 251
Flüssiggase ⁷⁾	t	193 883	150 591	212 659	159 209	927 720
Zusammen Abschnitt I	m ³	4 599 431	3 274 818	3 613 988	2 621 256	15 253 537
	t	483 190	387 716	433 496	354 671	1 827 586
	MWh	89 313 099	63 506 618	102 621 509	66 201 058	401 444 251
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin, unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	3 341 760	3 040 464	3 245 646	3 351 045	12 506 213
Benzin, verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	202 953	180 947	113 734	112 488	449 726
Flugbenzin ⁹⁾	m ³	2 205	2 579	1 936	3 467	7 053
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m ³	2 791	1 892	2 533	- 685	5 663
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	m ³	453	192	302	54	2 137
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m ³	2 756 343	2 412 384	2 491 683	2 649 804	9 390 843
Sonstige Mineralöle	m ³	1	2	40	3	47
Flüssiggase ¹²⁾	t	-	-	-	-	9
Flüssiggase ¹³⁾	t	6 641	5 924	6 157	6 407	24 658
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	- 34	-	-	-
Sonstige	t	- 147	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	1 440	3 777	3 553	2 610	8 697
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t			204	125	682
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t			- 3	- 8	- 16
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasser- stoffe f. Fahrzeuge d. öffentl. Verkehrs ¹⁶⁾	MWh			112	9	686
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh			4 568	4 486	16 033
Zusammen Abschnitt II	m ³	6 306 506	5 638 460	5 855 874	6 116 176	22 361 682
	t	6 494	5 890	6 361	6 532	25 349
	MWh	1 440	3 777	3 665	2 619	9 383
Insgesamt (Abschn. I+II)	m ³	10 905 937	8 913 278	9 469 862	8 737 432	37 615 220
	t	489 684	393 606	439 857	361 203	1 852 935
	MWh	89 314 539	63 510 395	102 625 174	66 203 677	401 453 634

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
- 6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
- 11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
- 15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
- 16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND
6 Mineralölsteuer
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten
1000 DM

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1995		1996		Januar/ April
		März	April	März	April	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾		367 954	261 985	289 101	209 688	1 220 167
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾		-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾		4 892	3 701	3 496	3 215	14 731
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾		6 890	6 181	5 732	4 741	22 227
Vergütungen für schweres Heizöl		- 2 034	- 1 903	- 2 199	- 2 197	- 10 137
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		14	20	1	32	71
Differenzsteuer Pos. 4/5		17	4	12	17	41
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾		-	-	9	7	59
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		377 734	269 990	296 152	215 501	1 247 158
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾		321 527	228 624	369 530	238 324	1 446 620
Flüssiggase ⁷⁾		9 694	7 530	10 633	7 961	46 386
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		331 221	236 154	380 163	246 284	1 493 006
Gesamtbetrag Abschnitt I		708 956	506 143	676 315	461 786	2 740 163
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbeit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe		3 274 924	2 979 659	3 180 752	3 284 022	12 255 747
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe		219 195	195 426	122 834	121 489	485 878
Flugbenzin ⁹⁾		2 380	2 786	2 095	3 745	7 622
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾		2 736	1 854	2 481	- 296	5 924
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe		444	187	295	53	2 091
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾		1 708 949	1 495 536	1 544 859	1 642 875	5 822 231
Sonstige		1	1	25	2	30
Flüssiggase ¹²⁾		-	-	-	-	16
Flüssiggase ¹³⁾		4 070	3 628	3 771	3 924	15 102
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	- 20	-	-	-
Sonstige		- 96	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾		68	180	169	124	414
Leichtöle Vermischungen		-	1	0	1	3
Gasöle Vermischungen		-	-	-	3	3
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾		-	-	49	31	164
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		-	-	- 1	- 3	- 6
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾		-	-	2	0	13
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		-	-	69	68	242
Gesamtbetrag Abschnitt II		5 212 673	4 679 238	4 857 399	5 056 038	18 595 474
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 921 629	5 185 382	5 533 715	5 517 824	21 335 637
davon versteuert nach	m ³	5 576 585	4 937 436	5 142 450	5 261 588	19 799 754
	t	23 448	19 143	21 494	17 720	88 595
	MWh	321 596	228 804	369 770	238 516	1 447 289

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (züm Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland



Statistisches Bundesamt



In diesem Verzeichnis – Ausgabe 1995 – werden alle politisch selbständigen Gemeinden sowie kreisfreie Städte und Landkreise des Bundesgebietes mit deren Schlüsselnummer, Bevölkerung und Postleitzahl in systematischer und alphabetischer Ordnung zum Gebietsstand 31.12.1994 nachgewiesen. Der systematische Teil enthält zusätzlich Angaben über Fläche und Bevölkerungsdichte der Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke und Bundesländer.

Neben Karten über die Länder- und Regierungsbezirksgrenzen sowie über die Bevölkerungsdichte sind wichtige Strukturdaten für die Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise und Gemeindeverbände enthalten. Ferner werden Gemeinden, kreisfreie Städte und Landkreise nach Größenklassen nachgewiesen.

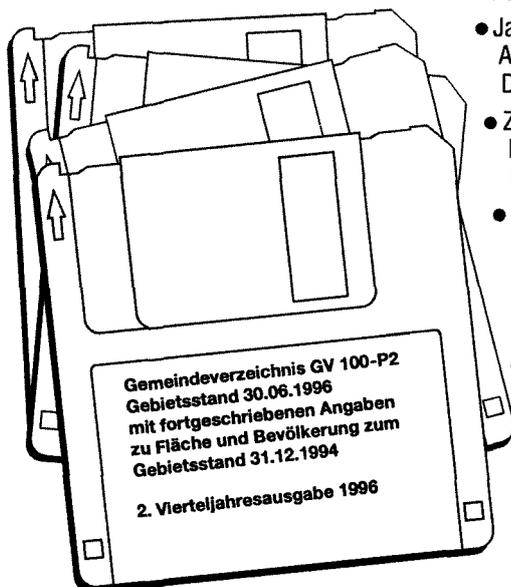
873 Seiten, Format DIN A4, DM 42,30
Bestell-Nr. 3400200–95700, ISBN 3–8246–0088–9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,
Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon 0 70 71 / 93 53 50, Telefax 0 70 71 / 3 36 53.

Die amtlichen Schlüsselnummern können auch
auf Diskette bezogen werden.

Folgende vier Diskettenpakete liegen vor:

- Jahresausgabe:
Administrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994
DM 400,- für die einfache Nutzung
 - Zusatzpaket zur Jahresausgabe:
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994
DM 240,- für die einfache Nutzung
 - 2. Vierteljahresausgabe 1996:
Administrative Gebietseinheiten, Gebietsstand 30.06.1996 mit fortgeschriebenen Daten zu Fläche und Bevölkerung nach dem Gebietsstand 31.12.1994
DM 400,- für die einfache Nutzung
 - Zusatzpaket zur 2. Vierteljahresausgabe 1996:
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 30.06.1996
DM 240,- für die einfache Nutzung
- Jedes Diskettenpaket umfaßt 3 Disketten (3 1/2") im ASCII-Format.



Erhältlich direkt beim
Statistischem Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden,
Telefon 06 11 / 75-32 58 o. -34 53, Telefax 06 11 / 72 89 33.